

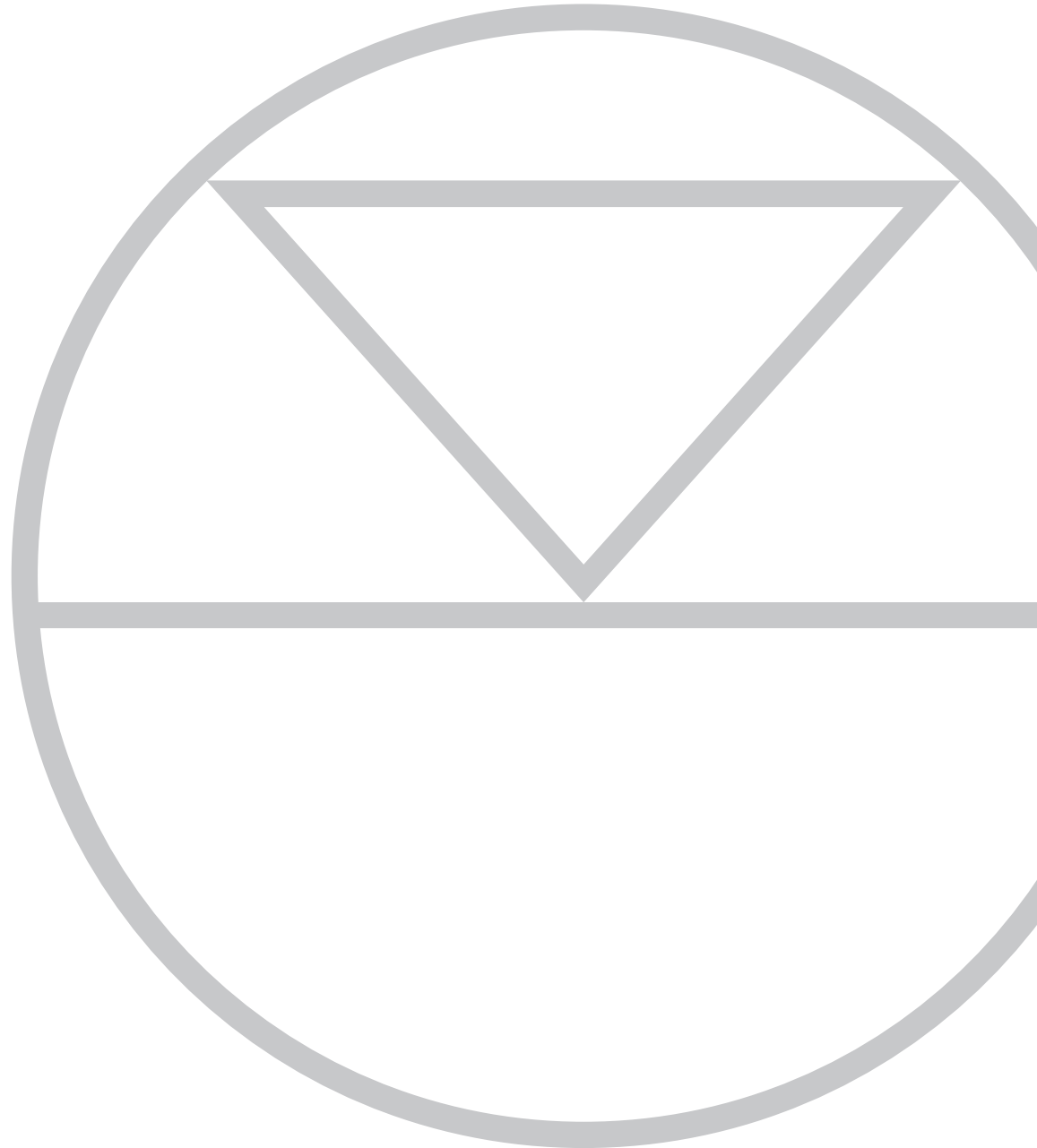


LINN

Deutsch

**KOMPONENT
110, 106 und 104**

Besonderheiten



Copyright- und Markenhinweise

Copyright © 2005 Linn Products Ltd.

Linn Products Limited, Glasgow Road, Waterfoot, Eaglesham, Glasgow, G76 0EQ,
Schottland, Vereinigtes Königreich

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf weder vollständig noch in Auszügen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, in einem Abfragesystem gespeichert oder in irgendeiner Form mit irgendwelchen Medien (elektronischen oder mechanischen Medien, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Art und Weise) übertragen werden.

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Marken verwendet: **Linn** und das **Linn Logo** sind eingetragene Marken von Linn Products Limited. **KOMPONENT** und **CLASSIK** sind Marken von Linn Products Limited.

Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung haben lediglich Informationscharakter. Sie können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und dürfen nicht als Verpflichtung seitens Linn Products Limited ausgelegt werden. Linn Products Limited übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Linn Products Limited erhebt nur auf eigene Marken und Markennamen einen Eigentumsanspruch.

Inhalt

Aufstellen und Ausrichten	1
Aufstellen	1
Ausrichten (nur für mit Spikes versehene Standlautsprecher)	2
Anschließen	3
Allgemeines	3
Anschlüsse	3
Kabelverlegung	3
Konfigurationsoptionen	3
Informationen zu Verbindungsschienen	4
Wiring-/Amping-Konfigurationen	5
Single-wiring	5
Bi-Wiring oder Bi-Amping	5
Tri-Wiring oder Tri-Amping	5
Quad-Wiring oder Quad-Amping (nur KOMPONENT 110 und 106)	5
AKTIV configuration	6

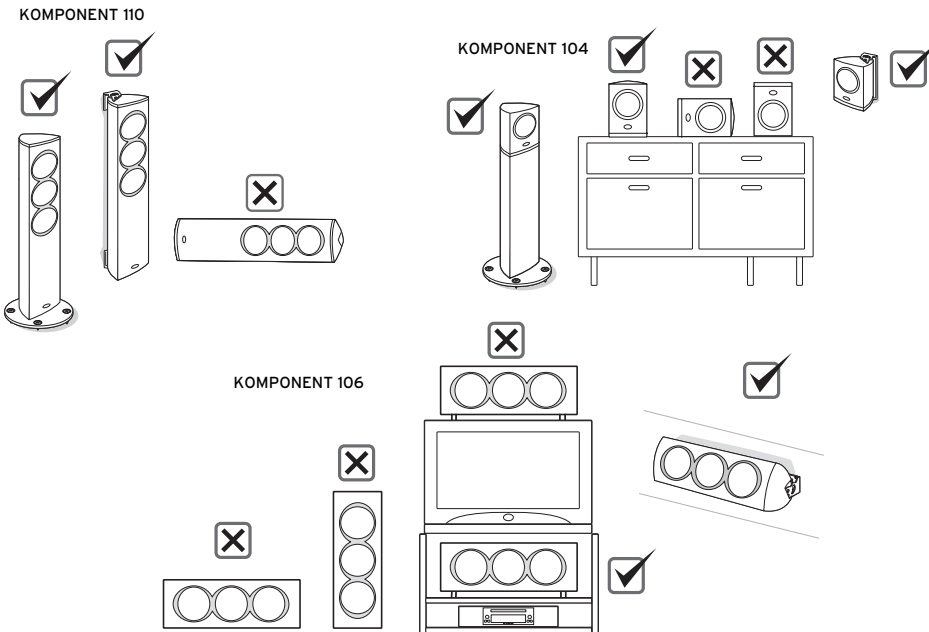
Aufstellen und Ausrichten

Aufstellen

Die KOMPLEMENT Lautsprecher wurden als sehr flexible Lautsprecherlösung entwickelt. Die Montage auf Ständern, an der Wand und (im Fall von KOMPLEMENT 106 und 104) im Regal bietet Aufstellungsmöglichkeiten, die jeder nur erdenklichen Anwendung oder Anordnung im Hörraum gerecht werden. Ein Beispiel einer solchen Anordnung (für ein 5.1-System) finden Sie weiter unten in der Abbildung. Im Idealfall, der in der Abbildung dargestellt ist, sollte der Abstand zwischen dem linken und rechten Frontlautsprecher dem Abstand zur Hörposition entsprechen.

Unabhängig von der gewählten Montagemethode sollten Sie die Lautsprecher starr und stabil anbringen, um das beste Wiedergabeergebnis zu erzielen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die Bewegung der Treibereinheiten so weit wie möglich in Schallenergie und nicht in Gehäusebewegungen (Schwingungen, Schlagen usw.) umgewandelt wird.

Die KOMPLEMENT Lautsprecher bieten im Allgemeinen die beste Wiedergabeleistung, wenn sie horizontal nur geringfügig angewinkelt werden (d. h. nur geringfügig zur Hörposition gedreht werden). Am besten experimentieren Sie mit der Aufstellung und horizontalen Anwinkelung der Lautsprecher, um den Klang im Hörraum zu optimieren.

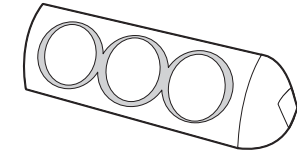


Hinweis:

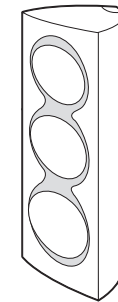
KOMPLEMENT 106

Das Treibermodul des Centerlautsprechers KOMPLEMENT 106 ist werkseitig für horizontalen Betrieb konfiguriert. Für senkrechten Betrieb kann dieses Modell von Ihrem Linn Fachhändler entsprechend umgerüstet werden. Senkrechter Betrieb ohne Umrüstung wird nicht empfohlen.

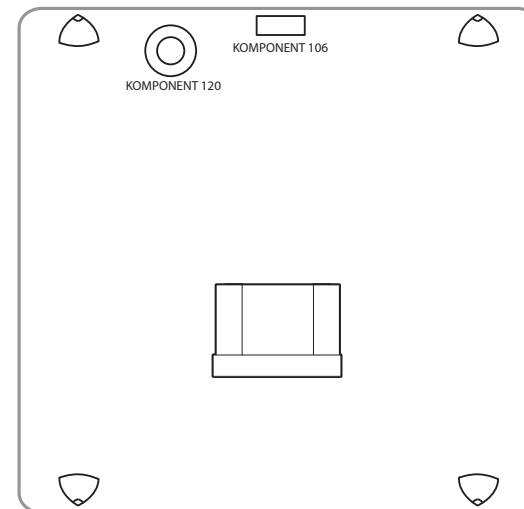
Horizontale Anordnung -
Werkseinstellung



Senkrechte Anordnung -
Umrüstung erforderlich



Empfohlene Lautsprecheraufstellung bei einem 5.1-System



**KOMPLEMENT 110, 106, 104
BESONDERHEITEN**

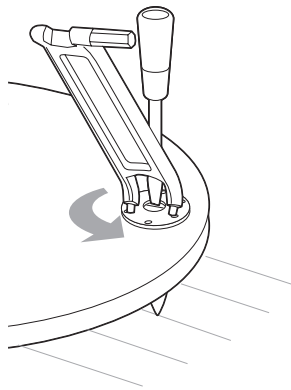
Ausrichten (nur für mit Spikes versehene Standlautsprecher)

Zum Ausrichten eines Lautsprechers folgendermaßen vorgehen:

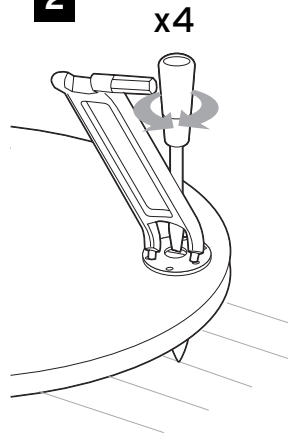
- Überprüfen Sie mit einer Wasserwaage an der Oberseite des Lautsprechers, ob der Lautsprecher in der Waagerechten ist. Kippen Sie den Lautsprecher leicht von vorn nach hinten und von links nach rechts sowie über Eck, und beobachten Sie dabei die Wasserwaage. Wenn sich die Luftblase nicht bewegt, ist der Lautsprecher in der Waagerechten. Eine Justage der Spikes ist nicht erforderlich.
- Wenn der Lautsprecher nicht in der Waagerechten ist oder sich die Luftblase beim "Schaukeltest" des Lautsprechers bewegt, lösen Sie die entsprechenden Sicherungsmuttern mit dem mitgelieferten Werkzeug (1) und drehen die Spikes mit einem Schraubenzieher, um ihre Höhe zu verstellen (2).

- Drücken Sie fest auf die Oberseite des Lautsprechers, um sicherzustellen, dass er Bodenkontakt hat.
- Führen Sie mit der Wasserwaage noch einmal den Schaukeltest durch, und stellen Sie die Nadelfüße bei Bedarf weiter ein.
- Wenn der Lautsprecher in der Waagerechten ist und nicht mehr schaukelt, ziehen Sie die Sicherungsmuttern mit dem mitgelieferten Werkzeug wieder an (3).

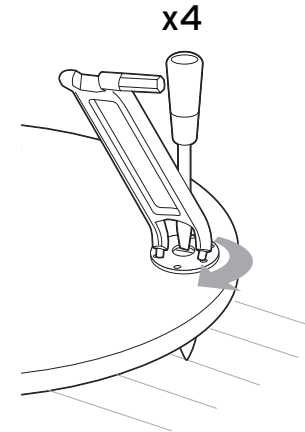
1



2

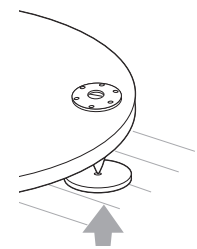


3



Hinweis:

Um Holz- oder Fliesenböden zu schützen, können Sie Spikes in Fußbodenschützer stellen, die zum Lieferumfang der mit Spikes versehenen KOMPONENT Ständer gehören.



Anschließen

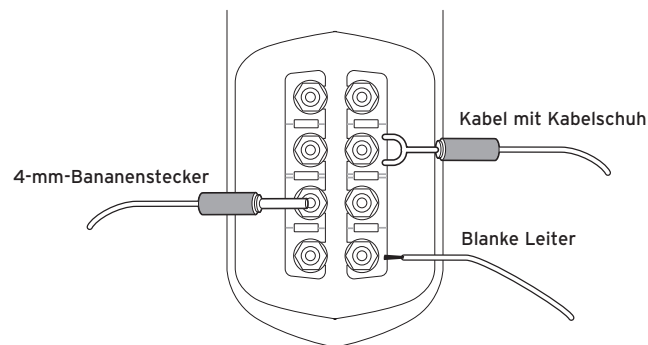
Allgemeines

WICHTIG. Bevor Sie Anschlüsse vornehmen, schalten Sie alle Komponenten der Hi-Fi-Anlage oder des AV-Systems aus.

Anschlüsse

Die Anschlüsse sind unter einer abnehmbaren Abdeckung verborgen. Um auf die Anschlüsse zugreifen zu können, müssen Sie die Abdeckung abnehmen, indem Sie die Kanten vorsichtig nach innen drücken. Wenn es das Anschluss- und Kabelverlegungsverfahren zulässt, können Sie die Anschlussabdeckung manchmal wieder anbringen, nachdem Sie die Anschlüsse vorgenommen haben.

Die Lautsprecher sind mit Schraub-/Steckanschlüssen ausgestattet. Diese Anschlüsse können als Buchsen für den Anschluss von 4-mm-Bananensteckern verwendet werden. Sie können auch als Schraub-/Steckanschlüsse zum Anschließen von blanken Drähten oder Kabeln mit Kabelschuh verwendet werden. Lösen Sie hierzu den äußeren Teil des Schraub-/Steckanschlusses (versuchen Sie aber nicht, den äußeren Teil vollständig zu entfernen), führen Sie die Drahtlitzen oder den Kabelschuh ein, und ziehen Sie den äußeren Teil wieder an, um eine Klemmverbindung und gute elektrische Verbindung herzustellen.



Kabelverlegung

Standlautsprecher, KOMONENT 110 und Ständer für KOMONENT 104 wurden so konzipiert, dass Kabel durch einen verborgenen Kanal in der Gehäuserückseite verlegt werden können.

Hinweis:

Bringen Sie den Ständer an, bevor Sie die Kabel verlegen.

Konfigurationsoptionen

Die KOMONENT Lautsprecher bieten eine Vielzahl von Konfigurationsoptionen gemäß folgender Beschreibung. Die Anschlüsse für alle Methoden sind in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel *Wiring- und Amping-Anschlusskonfigurationen* beschrieben.

Die Optionen sind in aufsteigender Reihenfolge besserer akustischer Leistung aufgelistet. Multi-Wiring- und Multi-Amping-Optionen bieten im Vergleich zur Single-Wiring-Option Verbesserungen der Klangqualität. Je größer die Trennung der Frequenzbänder in den Verstärkern, Frequenzweichen und Kabeln ist, desto präziser ist die Wiedergabe. Der Betrieb mit AKTIV Frequenzweichen bildet hier die ultimative Konfiguration (weitere Informationen finden Sie weiter unten im Kapitel *AKTIV Frequenzweichen - Betrieb*).

Passives Single-Wiring: Ein einzelner Verstärkerkanal wird mit Hilfe eines einzelnen Kabels an den Lautsprecher angeschlossen.

Passives Multi-Wiring (Bi-Wiring, Tri-Wiring oder Quad-Wiring): Ein einzelner Verstärkerkanal wird mit Hilfe von zwei, drei oder vier Kabeln an den Lautsprecher angeschlossen (Hinweis: Quad-Wiring kann für KOMONENT 104 nicht verwendet werden).

Passives Multi-Amping (Bi-Amping, Tri-Amping oder Quad-Amping): Zwei, drei oder vier Verstärkerkanäle werden an den Lautsprecher angeschlossen (Hinweis: Quad-Amping kann für KOMONENT 104 nicht verwendet werden).

Hinweis:

Multi-Amping kann mit Multi-Wiring kombiniert werden. Beispielsweise könnte für Bi-Amping Tri-Wiring verwendet werden.

AKTIV Frequenzweichen - Betrieb. Der Begriff AKTIV bezieht sich auf die Konfiguration aus von Linn entwickelten (aktiven) Frequenzweichen und Lautsprechern, bei der die interne passive Frequenzweiche des Lautsprechers durch eine externe AKTV Frequenzweiche ersetzt wird.

AKTIV oder passiv? Beim passiven Betrieb wird das Ausgangssignal von der Endstufe über die passive Frequenzweiche innerhalb des Lautsprechers geleitet. Hierbei geht ein gewisser Teil des Audiosignals verloren, da die Frequenzweichenschaltungen mit einem Teil der Signalenergie angetrieben werden, der somit effektiv verloren ist.

In einem System mit AKTIV Frequenzweichen werden die Frequenzweichenschaltungen jedoch mit Netzstrom angetrieben. Daher braucht kein Teil der Signalenergie zum Antreiben der Frequenzweichenschaltungen verwendet zu werden. Da die Frequenzweiche mit Netzstrom versorgt wird, können auch aufwändige Schaltungen verwendet werden. Auf diese Weise ist ein viel höherer Grad an Kontrolle über die Verarbeitung des Audiosignals möglich. Dadurch kann ein präziseres Audiosignal in die Treibereinheiten gespeist werden. Hieraus wiederum ergibt sich eine signifikant verbesserte akustische Leistung im Vergleich zum Betrieb mit passiven Frequenzweichen.

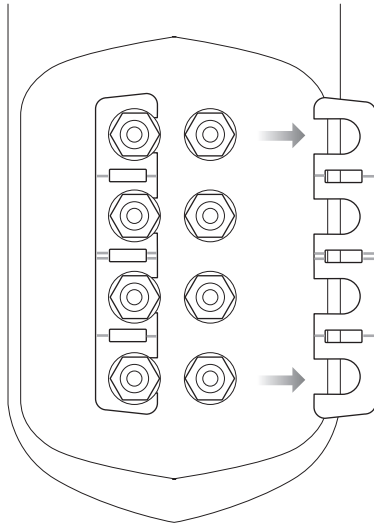
Wichtiger Hinweis:

Für den AKTIV Betrieb müssen die Lautsprecher und in einigen Fällen auch die Verstärker modifiziert werden. Diese Modifikationen müssen von einem autorisierten Linn Fachhändler durchgeführt werden.

Informationen zu Verbindungsschienen

Entfernen/Anbringen der Verbindungsschienen:

- Lösen Sie den äußeren Teil jedes Schraub/Steck-Anschlusses in einer Anschlussreihe (entfernen Sie die Anschlüsse jedoch nicht vollständig).
- Schieben Sie die Verbindungsschiene nach außen, um sie zu entfernen.

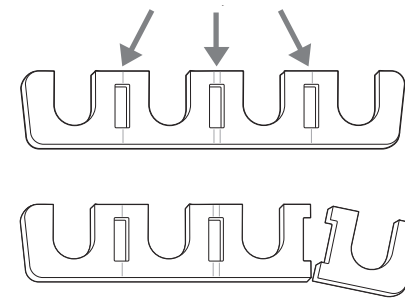


- Wenn Sie die Schienen wieder anbringen, achten Sie bitte darauf, dass Sie sie vollständig und richtig einsetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Schraub/Steck-Anschlüsse fest setzen (unabhängig davon, ob die Schienen wieder eingesetzt werden oder nicht).
- Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite Reihe.

So modifizieren Sie die Verbindungsschienen für Multi-Wiring- oder Multi-Amping-Konfigurationen:

- Entfernen Sie die Verbindungsschiene vom Lautsprecher. Gehen Sie hier entsprechend der obigen Beschreibung vor.
- Ermitteln Sie, an welcher Stelle Sie die Schiene durchtrennen müssen (weitere Informationen finden Sie weiter unten in der Beschreibung der Multi-Wiring- und Multi-Amping-Optionen).

Knickpunkte



- An einem der (markierten) Knickpunkte können Sie die Verbindungsschiene mit Hilfe einer kräftigen Faustschere oder einer kleinen Hubsäge durchtrennen. Sie können die Verbindungsschiene aber auch an den Knickpunkten trennen, indem Sie sie mit einer Zange vorsichtig vor- und zurückbiegen.
- Entschärfen Sie die Kanten mit einer Feile, um Verletzungen zu vermeiden.

Hinweis:

Wenn Sie nach dem Trennen beide Schienenteile verwenden, stellen Sie sicher, dass durch die Trennung eine Lücke entsteht, die breit genug ist, so dass die Schienenteile nicht unbeabsichtigt zusammengeschlossen werden können, wenn sie wieder am Lautsprecher angebracht werden.

Wichtige Hinweise zum Verwenden der Verbindungsschienen

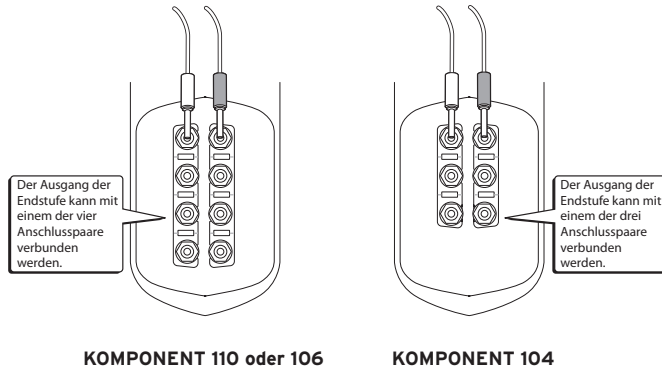
Die nachstehenden Konfigurationen sind lediglich Vorschläge. Andere Konfigurationen sind möglich. Wenn Sie andere Konfigurationen ausprobieren, sollten Sie sich zuvor mit einem autorisierten Linn Fachhändler in Verbindung setzen und die folgenden Punkte beachten:

- Verbinden Sie mit den Schienen niemals positive (+) und negative (-) Anschlüsse.
- Stellen Sie bei Multi-Amping-Konfigurationen sicher, dass die Verstärkerkanäle nicht durch die Verbindungsschienen kurzgeschlossen werden. Falls die Ausgänge von separaten Verstärkerkanälen kurzgeschlossen werden, können Verstärker und Lautsprechertreiber beschädigt werden.
- Verwenden Sie pro Anschluss nie mehr als eine Schiene

Wiring-/Amping-Konfigurationen

Single-wiring

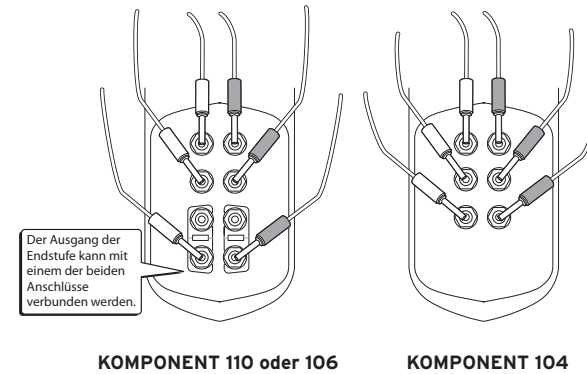
Position der Verbindungsschienen bei Single-Wiring (Verwenden eines einzelnen Kabels von einem Endstufenkanal). Die Schienen brauchen nicht modifiziert oder durchtrennt zu werden.



Tri-Wiring oder Tri-Amping

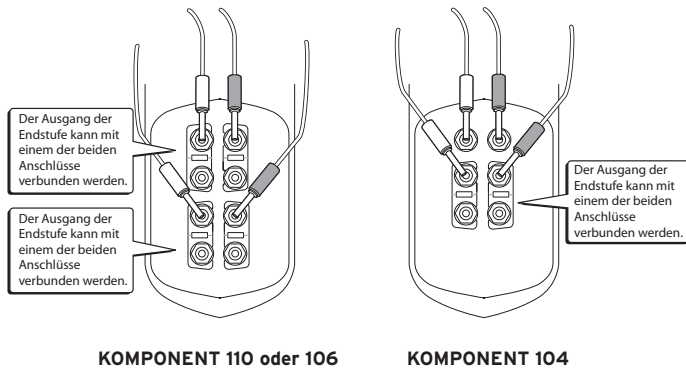
Empfohlene Position der getrennten Verbindungsschienen bei Tri-Wiring (Verwenden von drei Kabeln von einem Endstufenkanal) oder Tri-Amping (Verwenden von drei Endstufenkanälen).

Bitte beachten Sie, dass die Verbindungsschienen vom KOMPONENT 104 vollständig entfernt werden MÜSSEN.



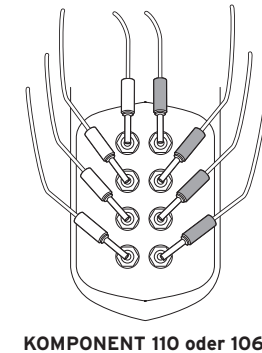
Bi-Wiring oder Bi-Amping

Empfohlene Position der getrennten Verbindungsschienen bei Bi-Wiring (Verwenden von zwei Kabeln von einem Endstufenkanal) oder Bi-Amping (Verwenden von zwei Endstufenkanälen).



Quad-Wiring oder Quad-Amping (nur KOMPONENT 110 und 106)

Die Verbindungsschienen MÜSSEN bei Quad-Wiring (Verwenden von vier Kabeln von einem Endstufenkanal) oder Quad-Amping (Verwenden von vier Endstufenkanälen) entfernt werden.

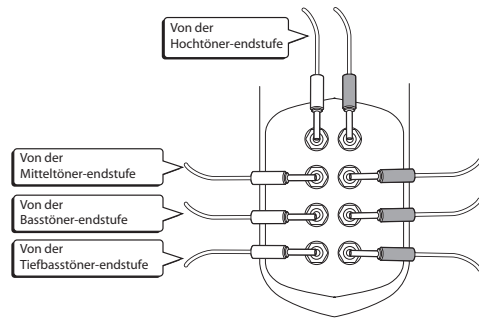


AKTIV Konfiguration

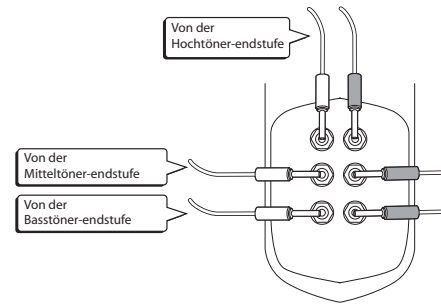
Wichtiger Hinweis:

Für den AKTIV Betrieb müssen die Lautsprecher und in einigen Fällen auch die Verstärker modifiziert werden. Diese Modifikationen müssen von einem autorisierten Linn Fachhändler durchgeführt werden.

Wenn Sie separate Endstufen und AKTIV Module verwenden, gehen Sie bitte sehr vorsichtig vor, damit Sie alle Kabel vom Verstärker mit den richtigen Anschlüssen des Lautsprechers verbinden. Wenn Sie Anschlüsse falsch vornehmen, können die Treiber und/oder Verstärker beschädigt werden.



KOMPONENT 110 oder 106



KOMPONENT 104